



DF Deutsche Forfait AG

Quartalsmitteilung für den Zeitraum vom

1. Januar bis 31. März 2018

INHALT

Konzernkennzahlen	03
Geschäftsentwicklung	04
Wesentliche Ereignisse	06
Konzern-Bilanz	07
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	09
Konzern-Kapitalflussrechnung	10
Kontakt	11

KENNZAHLEN AUF EINEN BLICK

in Euro Mio.	01.01. - 31.03.2018*	01.01. - 31.03.2017*	Differenz
Geschäftsvolumen	9,8	0,0	+9,8
Rohergebnis	-0,1	1,6	-1,7
Marge	n.a.	n.a.	
Sonstige betriebliche Erträge	0,2	0,3	-0,1
Verwaltungskosten	1,2	2,5	-1,3
Ergebnis vor Ertragsteuern	-1,1	-0,6	-0,5
Konzernergebnis	-0,9	-0,4	-0,5
Ergebnis je Aktie	-0,08	-0,04	-0,04
	31.03.2018	31.12.2017	
Eigenkapital	6,3	7,3	-1,0
Bilanzsumme	16,8	18,0	-1,2
<i>Davon „Vermögenswerte Gläubiger“</i>	8,9	9,2	-0,3

* Die DF-Gruppe nimmt neben dem operativen Geschäft weiterhin Aufgaben aus dem im Jahr 2016 abgeschlossenen Insolvenzplan und Treuhandvertrag wahr. Dies spiegelt sich in einzelnen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung wider und ist in der Bilanz in den Positionen Vermögenswerte Gläubiger und Verbindlichkeiten Gläubiger erfasst.

IM ERSTEN QUARTAL 2018 ERZIELTE DIE DF-GRUPPE EINEN KONZERNVERLUST VON EUR -0,9 MIO.

In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2018 erzielte die DF-Gruppe ein Geschäftsvolumen von EUR 9,8 Mio. (Vj. EUR 0,0 Mio.). Nachdem sich das Geschäftsvolumen im Februar nach einem langsamen Start im Januar deutlich gesteigert hatte, konnte die positive Entwicklung im März nicht fortgesetzt werden. Dies lag z. T. an den Feiertagen rund um das iranische Neujahrsfest, die für knapp zwei Wochen das Geschäftsleben beeinträchtigten. Darüber hinaus dauerte die Abwicklung von Transaktionen länger als erwartet, da bei den zugrundeliegenden Grundgeschäften Verzögerungen auftraten und die Compliance Prüfungen gerade bei Neukunden zeitintensiv waren. Schließlich führte auch die Unsicherheit hinsichtlich des Fortbestandes des „Atomabkommens“ zu einer Zurückhaltung in der Handelstätigkeit der Exporteure mit dem Iran.

Das Rohergebnis betrug für die ersten drei Monate 2018 EUR -0,1 Mio. (Vj. EUR 1,6 Mio.). Neben Erträgen aus dem operativen Geschäft in Höhe von EUR 0,1 Mio. führten Kursverluste in Höhe von EUR 0,2 Mio. zu dem negativen Rohertrag. Die Kursverluste resultierten im Wesentlichen aus den Vermögenswerten Gläubigern, die zum Teil in USD valutieren und nicht im Zusammenhang mit dem operativen Geschäft der Gesellschaft stehen. Die Gegenposition ist in den sonstigen betrieblichen Erträgen enthalten. Diese beliefen sich im Berichtszeitraum auf insgesamt EUR 0,2 Mio. (Vj. EUR 0,3 Mio.) Die Personalkosten erhöhten sich im ersten Quartal 2018 gegenüber der Vorjahresperiode im Wesentlichen durch die Erweiterung des Vorstandes von EUR 0,55 Mio. auf EUR 0,59 Mio. Die Abschreibungen blieben mit EUR 0,02 Mio. im Vorjahresvergleich konstant. Der sonstige betriebliche Aufwand betrug im ersten Quartal 2018 EUR 0,5 Mio., nach EUR 1,9 Mio. im Vorjahresquartal, das jedoch vor allem durch Wertanpassungen der Vermögenswerte Gläubiger beeinflusst wurde. Insgesamt betrug die Verwaltungskosten, die sich aus den Personalkosten, den Abschreibungen sowie dem sonstigen betrieblichen Aufwand zusammensetzen im ersten Quartal 2018 EUR 1,2 Mio. und lagen damit deutlich unter dem Vorjahreswert von EUR 2,5 Mio.

Gegenüber dem 31. Dezember 2017 haben sich die Vermögenswerte Gläubiger nur geringfügig verändert und betragen zum 31. März 2018 EUR 8,9 Mio. Der Rückgang von EUR 0,3 Mio. resultierte aus Kursverlusten in Höhe von EUR 0,2 Mio. sowie einer Ausschüttung an die Treuhänderin in Höhe von EUR 0,1 Mio.

Der Fair Value der Verbindlichkeiten Gläubiger entspricht dem Fair Value der Vermögenswerte Gläubiger.

Das Eigenkapital der DF-Gruppe von EUR 7,3 Mio. zum 31. Dezember 2017 hat sich durch den Konzernverlust im ersten Quartal auf EUR 6,3 Mio. zum 31. März 2018 verringert.

Der in dieser Form unerwartete Ausstieg der USA aus dem Atomabkommen und die daraus folgenden Restriktionen für das Iran-Geschäft haben nach intensiven Konsultationen mit europäischen und amerikanischen Sanktionsanwälten eine Revision der Unternehmensplanung notwendig gemacht. Die DF-Gruppe rechnet nun für das Gesamtjahr 2018 mit einem deutlichen Verlust.

Die Gesellschaft ist jedoch zuversichtlich, auch unter den deutlich schwierigeren Rahmenbedingungen mit dem strategischen Fokus auf Finanzierungslösungen für Handelsaktivitäten im Nahen und Mittleren Osten, ein tragfähiges Geschäftsmodell für die Zukunft entwickeln zu können.

WESENTLICHE EREIGNISSE NACH QUARTALSENDE

Verlust der Hälfte des Grundkapitals

Am 20. Juni 2018 musste die DF Deutsche Forfait AG den Verlust der Hälfte des Grundkapitals anzeigen. Grund für diesen Verlust ist der Verzicht auf die Rückzahlung eines Gesellschafterdarlehens in Höhe von EUR 2,5 Mio., das die DF Deutsche Forfait AG als Holding an die operative Tochter DF Deutsche Forfait GmbH ausgegeben hat. Der Verzicht war notwendig, da aufgrund des in dieser Ausprägung unerwarteten Ausstiegs der USA aus dem Atomabkommen und den daraus resultierenden Restriktionen für das Iran-Geschäft für das Jahr 2018 mit einem deutlichen Verlust der operativen Tochter DF Deutsche Forfait GmbH und der DF-Gruppe gerechnet wird.

Auszahlung an die Insolvenzgläubiger

Am 2. Mai 2018 erfolgte die dritte Ausschüttung der Treuhänderin an die Insolvenzgläubiger der DF AG, darunter auch die Anleihegläubiger. Die Ausschüttung entspricht einer insolvenzrechtlichen Quote von 1,7928 % auf den Nominalbetrag der Anleihe. Gleichzeitig wurde der anteilige Zinsbetrag auf die angemeldeten Zinsansprüche ausgeschüttet.

Geschäftsvolumen im 2. Quartal 2018 auf rund EUR 20 Mio. gesteigert

Im 2. Quartal des Geschäftsjahres 2018 erzielte die DF-Gruppe ein gegenüber den ersten drei Monaten gesteigertes Geschäftsvolumen von rund EUR 20 Mio.



Aktiva (in EUR)	31.03.2018	31.12.2017
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	138.946,63	148.587,57
Sachanlagen	95.388,12	95.625,65
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	117.717,11	118.232,99
Latente Steuern	1.483.956,00	1.330.056,00
	1.836.007,86	1.692.502,21
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vermögenswerte Gläubiger	8.863.496,82	9.248.245,03
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	234.069,81	0,00
Andere kurzfristige Vermögenswerte	944.066,46	940.487,57
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.904.299,70	6.079.060,14
	14.945.932,79	16.267.792,74
Summe Aktiva	16.781.940,65	17.960.294,95



Passiva (in EUR)	31.03.2018	31.12.2017
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	11.887.483,00	11.887.483,00
Kosten der Kapitalerhöhung	-623.481,04	-623.481,04
Gewinnrücklagen	-4.778.824,81	-3.851.351,41
Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung	-174.116,87	-162.614,32
	6.311.060,28	7.250.036,23
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	63,26	0,00
Verbindlichkeiten Gläubiger	8.863.496,82	9.248.245,03
Ertragsteuerverbindlichkeiten	350.000,00	350.000,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	253.603,49	203.381,32
Sonstige kurzfristige Schulden	1.003.716,80	908.632,37
	10.470.880,37	10.710.258,72
Summe Passiva	16.781.940,65	17.960.294,95



Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (in EUR)	01.01. - 31.03.2018	01.01. - 31.03.2017
Forfaitierungstypische Erträge		
a) Forfaitierungserträge	71.390,19	1.341.699,54
b) Provisionserträge	27.500,83	457.216,29
c) Erträge aus nachschüssiger Verzinsung	0,00	0,00
d) Kursgewinne	2.670,28	351.947,19
e) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Forfaitierungs- und Ankaufszusagen	0,00	0,00
	101.561,30	2.150.863,02
Forfaitierungstypische Aufwendungen		
a) Forfaitierungsaufwendungen	0,00	0,00
b) Provisionsaufwendungen	19.989,26	4.579,21
c) Kursverluste	229.187,19	556.095,55
d) Kreditversicherungsprämien	0,00	0,00
e) Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen sowie Zuführungen zu Rückstellungen für Forfaitierungs- und Ankaufszusagen	0,00	0,00
	249.176,45	560.674,76
Rohergebnis	-147.615,15	1.590.188,26
Sonstige betriebliche Erträge	226.243,10	292.654,23
Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	515.598,10	473.313,64
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	73.884,45	72.276,69
	589.482,55	545.590,33
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	23.368,35	20.994,05
Sonstige betriebliche Aufwendungen	542.732,45	1.906.763,34
Zinserträge	0,00	0,00
Zinsaufwendungen	4.418,01	2.311,82
Ergebnis vor Ertragsteuern	-1.081.373,41	-592.817,05
Ertragsteuern		
a) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
b) Latente Steuern	-153.900,00	-173.700,00
Konzernergebnis	-927.473,41	-419.117,05
Durchschnittliche Anzahl der Aktien	11.887.483	11.887.483
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	-0,08	-0,04
Verwässertes Ergebnis je Aktie	-0,08	-0,04

Konzern-Kapitalflussrechnung (in EUR)	Anhang- nummer	01.01. - 31.03.2018	01.01. - 31.03.2017
Konzernverlust /-gewinn		-927.473,41	-419.117,05
+ Abschreibungen immaterieller Vermögenswerte und Sachanlagen		23.368,35	20.994,05
+ Ertragsteueraufwand		-153.900,00	-173.700,00
+ Zinsaufwendungen		4.418,01	2.311,82
- Zinserträge		0,00	0,00
+/- Ergebnis aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten		0,00	0,00
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Vorgänge		153.900,00	173.700,00
+/- Veränderung Vermögenswerte Gläubiger		384.748,21	-7.305.958,86
+/- Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		-234.069,81	0,00
+/- Veränderung sonstiger Vermögenswerte		-156.963,01	-2.070.107,28
+/- Veränderung der Rückstellungen		0,00	0,00
+/- Veränderung der Verbindlichkeiten Gläubiger		-384.748,21	7.305.958,86
+/- Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		50.222,17	-278.002,24
+/- Veränderung übriger Schulden		95.084,42	-6.089,23
= Operativer Cash Flow		-1.145.413,28	-2.750.009,93
- Gezahlte Zinsen		-4.418,01	-2.311,82
+ Erhaltene Zinsen		0,00	0,00
= Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit		-1.149.831,29	-2.752.321,75
- Auszahlungen für Investitionen in langfristige Vermögenswerte		-13.524,20	0,00
+ Einzahlungen aus Abgängen von langfristigen Vermögenswerten		0,00	0,00
= Cash Flow aus Investitionstätigkeit		-13.524,20	0,00
+/- Veränderung Finanzverbindlichkeiten		63,26	647,28
+/- Kapitalmarkttransaktionen		0,00	0,00
+/- Sonstige Veränderungen des Eigenkapitals		0,00	0,00
= Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit		63,26	647,28
- Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes		-1.163.292,23	-2.751.674,47
+ Finanzmittel am Anfang der Periode		6.079.060,14	10.157.768,87
+/- Effekte aus der Währungsumrechnung		-11.468,21	-11.586,17
= Finanzmittel am Ende der Periode		4.904.299,70	7.394.508,23
- verpfändete Bankguthaben		0,00	0,00
= frei verfügbare Finanzmittel am Ende der Periode	(33)	4.904.299,70	7.394.508,23

DF Deutsche Forfait AG
Hirtenweg 14
82031 Grünwald

Telefon +49 89 21 55 19 00 - 0
Telefax +49 89 21 55 19 00 - 9
E-Mail dfag@dfag.de
Internet www.dfag.de

DF Deutsche Forfait AG
www.dfag.de